

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119890
		DK5 DK5-GK	7430
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Kirchsteinbek
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1193
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	18.09.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	14190,5695
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 4.3 Auwälder	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	-----------------------	-----------------------------	------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Vermutlich Relikte des alten Auwaldes an der Glinder Au mit Bestand aus älteren Silberweiden, die häufig um 50 cm Stammdicke erreichen, vereinzelt Bäume mit knapp 1 m Stammdicke, totholzreich, teils umgeweht, teils mit Windbruch mit Wuchshöhen teilweise bis 20 m. Der Bestand geht zum Teil in größeren Lichtungen über, in denen Brennnessel, Himbeere und Hohlzahn höhere Flächenanteile haben. Teilweise gibt es darin größere Verbuschungen aus Holunder, darunter Halbruderale Gras- und Staudenfluren mit Wuchshöhen von bis zu 1,50 m. Insgesamt nur mäßig artenreich, jedoch alt und am Boden sehr moosreich. Die gesamte Fläche ist überaus strukturreich. Entlang der Glinder Au ist in der Regel ein fast durchgängiger Saum aus großen alten Silberweiden und Schwarzerlen vorhanden.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WWA	Typischer Weiden-Auwald (2000)		
4	91E0*	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Östlich der Glinder Au, westlich der Autobahn		
Nachbarnutzung/en	Weitere Brachflächen und Auwald- Entwicklungsflächen		
Rechtswert (X)	574478	Hochwert (Y)	5930881
Bezirk	Hamburg-Mitte	Naturraum	Boberger Randmoorgebiet (673.11)
Stadtteil (OT-Nr.)	Billstedt (130)	Gemarkung	Kirchsteinbek (112)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Boberg [HH-2048 / Anteil: < 1%], LSG Öjendorf-Billstedter Geest [HH-2016 / Anteil: 99%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

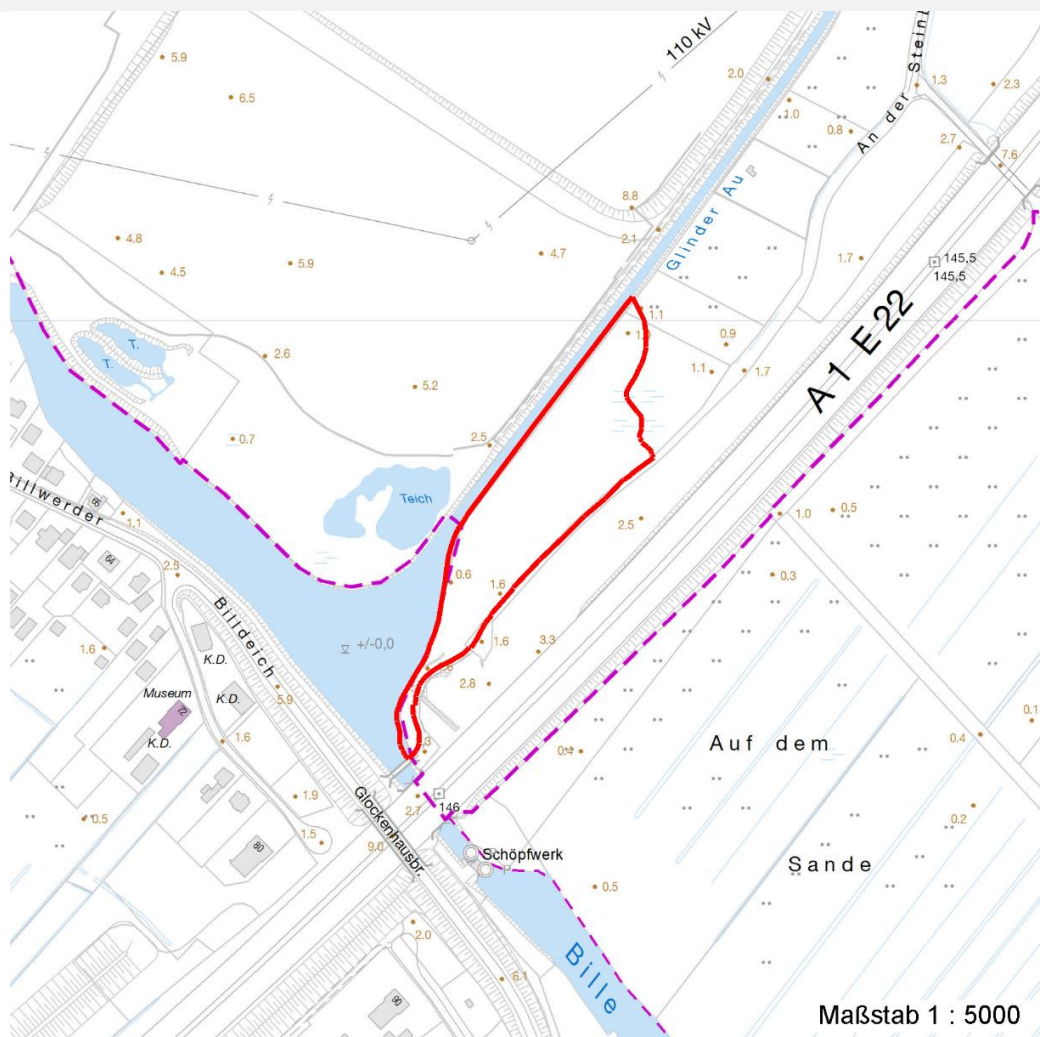
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	119890
			DK5 DK5-GK	7430
			DK5 - Name	Kirchsteinbek
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	1193
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	18.09.2017
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	18.09.2017
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	14190,5695
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
119890	53045	7430	16	17.06.2008	/	7432	24
119890	52988	7430	19	17.06.2008	/	7432	35

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
66899	0	7430_1193_180917_3.JPG	
66900	0	7430_1193_180917_1.JPG	
66901	0	7430_1193_180917_2.JPG	
66902	0	7430_1193_180917_4.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119890
		DK5 DK5-GK	7430
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Kirchsteinbek
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1193
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	18.09.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	14190,5695
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Aktuell keine erkennbar
Wertgesichtspunkte	Überaus naturnaher aufgewachsener Alter Auwald mit natürlicher Artenzusammensetzung und Altersstruktur, große Strukturvielfalt, sehr unzugänglich, totholzreich, dornenreich, als Lebensraum für Vögel und Säuger gut geeignet
zoologisch bedeutsame Strukturen	Alte Bäume mit Höhlen Dichte Gehölzstruktur Hochwüchsige Gras- und Krautfluren Totholz
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien Vögel Insekten, allgemein
Maßnahmen	Keine, Flächen inklusive der benachbarten Glinder Au vollständig der Sukzession überlassen

Foto

Fotodatei 7430_1193_180917_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7430_1193_180917_4.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119890
		DK5 DK5-GK	7430
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Kirchsteinbek
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1193
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	18.09.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	14190,5695
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 7430_1193_180917_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7430_1193_180917_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Typischer Weiden-Auwald (2000)	Biotoptyp	WWA
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)	FFH-LRT	91E0*
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	119890
			DK5 DK5-GK	7430
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Kirchsteinbek
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	18.09.2017
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	14190,5695
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Maßnahmen	Keine, Flächen inklusive der benachbarten Glinder Au vollständig der Sukzession überlassen
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	8 - schwach basisch
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	1
Anz. Überschwemmungsz.	1
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	0
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	0 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	43.0.01.02 - Salicion albae (Weidenauen tieferer Lagen)

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	91E0 (BFN) Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)		B	
3	Arteninventar		B	
3.2	Deckungsanteil der lebensraumtypischen Gehölzarten in Baum- und Strauchschicht(en) A: 100 % B: >= 90 % C: >= 70 %	100	A	
3.2	Krautschicht (inkl. Kryptogamen) (Artenliste erstellen; Bewertung gutachterlich mit Begründung) A: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung charakteristisch; hoher Flächenanteil B: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung gering verändert C: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung stark verändert bzw. sehr geringer Flächenanteil		B	
4	Habitatstrukturen		B	
4.2	Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur (Flächenanteil (%) jeder vorhandenen Phase nennen) A: gute Raumstruktur d. h. >= 2 Baumschichten, dabei Auftreten mindestens einer Baumholzphase (Phase 2 oder stärker) B: Auftreten mindestens einer Baumholzphase (Phase 2 oder stärker) Begründung für Bewertung: 2 C: sofern nicht A oder B zutrifft		B	

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	119890
			DK5 DK5-GK	7430
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Kirchsteinbek
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	1193
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	18.09.2017
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	14190,5695
			Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
	sonstige typische Strukturen: quellige Stellen, Tümpel, Flutmulden, naturnahe Bach- bzw. Flussufer, Kolke, Sandflächen (Bewertung gutachterlich mit Begründung) A: hohe Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen B: mittlere Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen C: geringe Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen		B	
4.2	Habitatbäume A: >= 6 Stück / ha B: >= 3 Stück / ha C: < 3 Stück / ha	10	A	
4.2	Totholz A: > 3 Stk./ha, liegendes und stehendes Totholz B: > 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz C: >= 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz	10	A	
4.2	naturnahe Dynamik/Überflutungen A: weitgehend natürliche Dynamik B: in Teilen natürliche Dynamik Begründung für Bewertung: eingeschränkt C: nur kleinflächig		B	
5	Beeinträchtigungen		B	
5.2	Gewässerunterhaltung (gutachterlich mit Begründung) A: keine oder geringe, d. h. höchstens punktuelle Beeinträchtigung B: funktionale Beeinträchtigung für Teilbereiche deutlich erkennbar C: erhebliche funktionale Beeinträchtigung des gesamten Vorkommens		B	
5.2	Deckung Neophyten (%) (Impatiens glandulifera, Reynoutria spp., Heracleum mantegazzianum u. a.; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen) A: < 10 % B: 10 - 25 % C: > 25 %	5	A	
5.2	Deckung sonstiger Störzeiger (%) (Krautschicht; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen) A: < 25 % B: 25 - 50 % C: > 50 %	0	A	
5.2	oberflächliche Entwässerung, z. B. durch Gräben (gutachterlich mit Begründung) A: keine B: gering bis mäßig, z. B. durch einige flache Gräben C: starke Entwässerung durch tiefe Gräben		A	
5.2	Gewässerverrohrung, -verlegung, -begradigung, -verbau, Uferbefestigung, Eindeichung (gutachterlich mit Begründung) A: nicht vorhanden, daher natürliche Gewässerdynamik B: Gewässer in Teilbereichen verbaut, natürliche Gewässerdynamik eingeschränkt, falls Eindeichung: regelmäßige Überflutung durch Qualmwasser Begründung für Bewertung: Begradigung in der Vergangenheit		B	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	119890
			DK5 DK5-GK	7430
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Kirchsteinbek
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Fläche			1193
Anzahl Abschnitte	1			Kartierung
				18.09.2017
				Fläche / Länge [m²/m]
				14190,5695
				Breite (lineare Abb.) [m]

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp				
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			Wert	AZ	Z
5.2	C: Gewässer überwiegend verbaut, dadurch keine natürliche Gewässerdynamik möglich, falls Eindeichung : keine Überflutung durch Qualmwasser Verbiss (Beeinträchtigung der Naturverjüngung, Ausfall von Haupt oder Nebenbaumarten) A: Verbiss nicht nachweisbar oder nur sehr gering, < 10% Verbiss B: Verbiss deutlich erkennbar, 10 - 50% aber kein Ausfall von Arten C: erheblicher Verbissdruck: > 50% natürliche Baumarten fehlen verbissbedingt		0	A	
5.2	Befahrungsschäden (gutachterlich mit Begründung) A: keine Fahrspuren und Gleisbildung erkennbar Begründung für Bewertung: keine B: mäßige Beeinträchtigung, z. B. durch wenige, flache Fahrspuren und/oder geringe Gleisbildung in Randbereichen C: starke Beeinträchtigung, z. B. durch viele, tiefere Fahrspuren und/oder Gleisbildung innerhalb des Bestandes			A	
5.2	Schäden an lebensraumtypischen Standortverhältnissen, Waldvegetation und Struktur (einschließlich Nutzung) A: ungestörter Lebensraumtyp B: Beeinträchtigung auf <= 50 % der Fläche C: Beeinträchtigung auf > 50 % der Fläche		0	A	
5.2	Deckungsanteil nicht heimischer Gehölzarten (%)(Arten und Anteil nennen, Bewertung gutachterlich) A: Anteil an der Baumschicht < 5 %, kein Voranbau Begründung für Bewertung: 0 % B: Anteil an der Baumschicht 5-10 % C: Anteil an der Baumschicht > 10 % oder Voranbau			A	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	5,7
Boden	Feuchte	feucht	6,7
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7,4
	Reaktion	schwach basisch	7,6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,4
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	1,3
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		-	-						-						
Athyrium filix-femina (Gewöhnlicher Frauenfarn)	7	w		-	-						-						

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119890
		DK5 DK5-GK	7430
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Kirchsteinbek
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1193
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	18.09.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	14190,5695
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-	-						-							
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w		-	-						-							
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-						-							
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w		-	-						-							
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-	-						-							
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	z		-	-						-							
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w		-	-						-							
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	h		-	-						-							
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	w	Ne	-	-						-							
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		-	-						-							
Phragmites australis (Schilf)	7	z		-	-						-							
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-	-						-							
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w		-	-						-							
Rubus idaeus (Himbeere)	7	z		-	-						-							
Salix alba (Silber-Weide)	7	d		-	-						-							
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	h		-	-						-							
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	h		-	-						-							
	Anzahl Rote Liste Arten																	
	Anzahl Arten										19							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland